Friedrich Steindorff

Leipzig Rathausring, Markgrafenstr. (Alte Pleissenburg).

Grosser Räumungs-Verkauf

bis 21. Mai (geöffnet an den Messsonntagen)
zu ganz ausserordentlich billigen Preisen.

Total-Ausverkauf! von **Moquettes**, abgepassten Taschen, **Sofa-Bezügen** zu jedem annehmbaren Preise.

Pa. Smyrna-Teppiche ganz bedeutend unter Preis
250 × 350 cm früh. Mk. 150.— jetzt Mk. 120.—
300 × 400 " " 210.— " " 170.—
300 × 400 " " 275.— " " 225.—
300 × 400 " " 350.— " " 250.—

Tischdecken · **Divandecken** · **Schlafdecken** · **Bettdecken** · **Steppdecken**

Gelegenheitskauf! Grosse Partie in **Axminster-Teppichen** in allen Grössen zu noch nie dagewesenen Preisen.

Smyrna-Teppiche:
200 × 300 cm früh. Mk. 75.— jetzt Mk. 60.—
250 × 350 " " 120.— " " 96.—
300 × 400 " " 160.— " " 120.—
350 × 450 " " 210.— " " 150.—
Bettvorlagen 60 × 135 cm früher Mk. 16.— " " 10.—

Grosse Partie chinesische Ziegenfelle: Bettvorlagen in allen Farben v. Mk. 1.10 an, Sofafelle, grösste No., " " 7.— " Felle mit Kopf zur Hälfte des Preises.

Niederlage von **Delmenhorster Anker-Linoleum.** **Stückware, Teppiche, Läufer** in grosser Auswahl sehr preiswert.

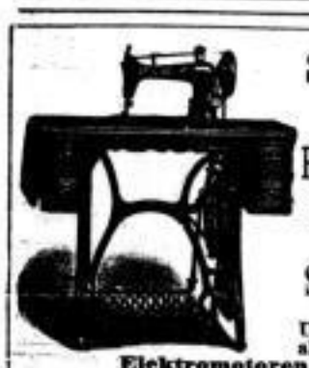
Enorme Auswahl. Vorzügl. Qualitäten.
Bei Baarzahlung **Extra-Rabatt** auf die wesentlich herabgesetzten konkurrenzlosen Preise!

Stores · **Portièren** · **Gardinen** · **Vorhänge** · **Vitragen**

Ausverkauf

in **Damenputz**, Modelihüte, Sporthüte, Reisehüte, Trauerhüte
wegen Aufgabe des Ladengeschäftes zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Hermann Clauss, Jacobstr. 1, Ecke Ranst. Steinweg.

Regen- und Sonnenschirme **Anna Lehmann,** Schirmfabrik **Spazierstöcke**
Theaterplatz 1, gegenüber dem alten Theater (Nähe Brühl). enorme Auswahl.



SINGER
Nähmaschinen
für den
Hausgebrauch u. industrielle Zwecke jeder Art
Mustergiltige Konstruktion! Grosse Haltbarkeit!
Einfache Handhabung! Hohe Arbeitsleistung!

Im Jahre 1903 allein in Deutschland:
Sieben höchste Auszeichnungen.

Unentgeltlicher Unterricht im Nähen sowie in allen Techniken der modernen Kunststickerei.
Elektromotoren für Nähmaschinenbetrieb.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
Leipzig, Augustusplatz 1, Ecke Johannisgasse.
Verkaufsstellen:
L.-Gohlis, Äussere Halleschestrasse 68. ⊕ L.-Lindenau, Markt 17.
L.-Plagwitz, Zschocherschestrasse 65, Ecke Carl Heinestrasse.

Internationales **Patent-**Verwertungs- u. Ingenieur-Bureau
Manke u. Co., Leipzig, Funkenburgstr. 2.
Herausgeber der Verwertungszeitschrift Pytagoras. Auskunft kostenlos.

Geldschränke neuester Construction,
mit gebogenen Mänteln, vollständig glatt.
Cassetten, Schlüsselkästen, Copirpressen.
Braune & Roth, Sidonienstrasse 37.

Für die Frühjahrs-Saison
machen wir auf die in unserem Engrosgeschäft angesammelten
Kleiderstoffreste und Coupons
aufmerksam, welche wir von jetzt ab wieder zu billigsten
Engrospreisen
abgeben.
Reiche Auswahl. Vorzügliche Qualitäten. Hochmoderne Dessins.
Schottländer & Co., Kleiderstoffe en gros.
Querstrasse 26/28, I., rechter Flügel.
12—2 Uhr geschlossen.

Unübertroffen sind an Haltbarkeit, Sitz, Eleganz u. Bequemlichkeit
Rosa Dancker's Maass Korsets
mit unzerbrechlicher Einlage,
ganz vorzüglich für starke Damen.
Rosa Dancker, Hainstrasse 12.

Verkauf Dresdner Strohhüte
8 Brühl | für Damen, Herren, Mädchen u. Knaben | Brühl 8
zu fabelhaft billigen Preisen
nur 8 Brühl 8,
in nächster Nähe der Hainstrasse.

Der Roman unserer Zeit!

Götz Krafft

Die Geschichte einer Jugend

Roman von **Edward Stilgebauer.**

Preis pro Band **4 Mark** — eleg. gebunden **5 Mark**

Urteile über Götz Krafft
Band I: Mit tausend Masten.

Arthur Achleitner, München. . . . „Eine packende, manchmal erschütternde Meisterarbeit" . . .

Max Bewer, Dresden. . . . „Keine zahlose Romanschablone, sondern ein deutsches Geister- und Sittenbild" . . .

Carl Bleibtreu, Berlin. . . . „Besonders angesprochen hat mich die Art, wie Sie die grossen selbbewegenden Probleme allmählich diesem symbolischen Vertreter unserer Jugend nahebrachten"...

Felix Dahn, Breslau. . . . „Das packendste Buch, in dem ich mit regem Eifer und vielem Beifall las." . . .

Georg Engel, Berlin. . . . „Der Roman des intellektuellen jungen Mannes wie wir ihn alle erlebt haben oder hätten erleben können" . . .

Arthur Fitger in Bremen. . . . „Sie legen die Sonde an die wunden Stellen unserer Gesellschaft mit der Gewissenhaftigkeit eines Arztes, der sein Messer zu tun entschlossen ist." . . .

Hermann Heiberg, Schleswig. . . . „Hier pulsiert Wärme, pulsiert das, was jeder auch gedacht, gefühlt, gewollt, erstrebt hat" . . .

Paul Heyse, Gardone Riviera. . . . „Die Keuschheit und Redlichkeit der sittlichen Gesinnung, die Ihr Held in so mancherlei Konflikten bewahrt, hat sich so angenehm berührt." . . .

Paul Oskar Höcker, Berlin. . . . „Wegen seines erfrischenden Freimutes möchte ich das Buch allen Pädagogen in die Hand geben, die in ihrer Prüderie eine unheilvolle Vogel Strauss-Politik treiben" . . .

Agnes Gräfin Klinckowström, München. . . . „Es enthält soviel Gutes und Klares und ist so reich an Gedanken, die man in sich verarbeiten muss." . . .

Dr. Leon Leipziger, Berlin (im Roland von Berlin). . . . „Das ist gewiss ein wundervolles Thema und wundervoll ist auch der Roman, den Edward Stilgebauer mit der Unmittelbarkeit eines Selbsterlebnisses darauf begründet hat. So ist das Buch dem deutschen Manne so recht aus der Seele geschrieben, und das wird es unzweifelhaft zu einem grossen Erfolge fördern." . . .

Baldwin Möllhausen, Berlin. . . . „Das sehe ich, dass Sie die Bezeichnung Meister der deutschen Romandichtung mehr verdienen als ich, der anspruchslose Erzähler." . . .

August Niemann, Dresden. Bei der Lektüre grüsse ich von einem Erstaunen in das andere. Ein deutscher Autor, der seine Sprache zu handhaben versteht und der sich auch die Zeit nimmt es zu tun. Ein Autor der vieles gelesen hat und noch mehr vieles weiss, was man nicht lesen kann! Eine eifrige Liebe zur Wahrheit, ein brennendes Interesse an den Ursachen der Dinge. Verbunden mit grosser dichterischer Kraft. Es ist ein Roman und wird auch fernerhin ein Roman sein in dem Sinne wie Goethe seinen Wilhelm Meister als Roman gestaltet hat. Was man in unserer Zeit wirklich nicht genug bewundern kann.

Prof. Dr. W. Oncken, Giessen. . . . „In jedem Satze, den Sie niederschreiben, finde ich den Beweis der Befähigung, Selbsterlebtes poetisch zu gestalten und philosophisch zu verwerten — gerade so wie ich wir denjenigen denke, der mitberufen ist, die Geistesgeschichte unseres Volkes im Beginn des 20. Jahrhunderts darzustellen" . . .

Anton Freiherr von Perfall in Schliersee. . . . „Alles Ach und Weh unserer zerklüfteten Zeit wird hier in ein persönliches Schicksal gelegt." . . .

Rudolf Presber, Berlin (im Frankfurter General-Anzeiger). . . . „Es liegt Erziehliches in dem Buch. Hier ist ein Leben, hier ist seine Beichte. Durch das Gesse brausen, blasen und glitzernde Steine mitreissend, ein Strom von Jugend." . . .

Julius Redenberg, Berlin. . . . „Ein Roman, der nicht nur unterhalten, sondern auch Gutes wirken wird." . . .

Eugen Salinger, Wien. . . . „Der schöne Idealismus, welcher das Eigentum des grossen Schiller war, erlebt in Ihnen wieder eine Auferstehung." . . .

Prinz Emil Schönaich-Carolath, Haseldorf i. Holstein. . . . „Jugendstürme, Freiheitshymnen brausen durch die Blätter, und überall gibt sich ein ehrliches Wahrheitsuchen kund." . . .

Bernhardine Schulze-Smidt, Bremen. . . . „Das werde ich noch oft wieder lesen." . . .

Friedrich Spielhagen, Berlin. . . . „Ein vortrefflicher Roman voll Feuer, Geist und Leben, der unzweifelhaft vielen und berechtigten Anklang beim Publikum finden wird." . . .

Clara Viebig, Berlin. . . . „Ich habe den jungen Götz Krafft liebgewonnen, und ich meine, eine erzieherische Kraft wurde von diesem Buche auf die Jugend ausgehen, und das wäre der schönste Erfolg." . . .

Reichsritter von Vincenti, Wien. . . . „Da ist Jugendliche und nichts Gemachtes." . . .

Wilhelm Walloth, München. „Es könnte ein zweiter Wilhelm Meister werden." . . .

In ähnlichem Sinne äussern sich: Gerhart von Amyntor, Dr. Hans Blum, Elisabeth Dauthendey, Professor Dr. H. Erman, Bruno Garlepp, Martin Greif, Eduard Grisebach, C. v. Heigel, Prof. Dr. Franz Muncker, Karl Niemann, Frieda Schanz, Felix v. Stenglin, Wilhelm Walters etc.

Zu beziehen durch alle Buch- und Kunsthandlungen.

Berlin W. 57, Potsdamerstr. 88. **Verlag von RICH. BONG.**

Wilhelm Braune,
Petersteinweg 5.
Goldene Medaille und Diplome.
Eigene erstclassige Fabrikate
Sättel, Reitzeuge, Luxusgeschirre.
Grosses Lager sämmtlicher
Reit-, Fahr- u. Stall-Utensilien.

Beliebte Reisetaschen
aus prima braunem Rindleder, Bügel mit 4fach. Verschluß en 35, 36, 39, 42,
M 6.50, 7.50, 8.50, 10.—,
empfiehlt **Karl Blaich,**
Windmühlenstr. 32. Tauchaer Str. 16.
Specialfabr. f. Koffer, Taschen, Schul- u. Reiseartikel.

Neuheiten. En gros — En détail — Neuheiten.

Strohhüte

für Damen und Mädchen, Herren und Knaben,
Florentiner Hüte — Italiener Cloches, Fantasie-Hüte.
Enorme Auswahl. Billigste Preise.

Max Dorn aus Dresden.
Messstand: Nur Markt 3. Reihe. Mittelgang.

M — **Die höchste Temperatur** giebt **MERKUR** — M

Vorzügliche Dauerbrand- Kessel- und Feuerung.
Billigstes Heizmaterial.

MERKUR ⚒ MERKUR

M **MERKUR** giebt die höchste **Temperatur!** MERKUR

Alleinverkauf für Sachsen bei **S. Meister** in **Leipzig.**

Vortheilhaft für
Kohlen-Großhandlungen und Fabriken.
Sehr günstiger Brikett-Abschluß von mehreren Hundert Waggon sofort abzutreten.
Der Abschluß ist von der Preisvereinigung mitteldeutscher Braunkohlenwerke zur Ausbeutung im Vereinigungsgebiete genehmigt.
Gefl. Anfragen erbitte unter B. 569 Haasenstein & Vogler A.-G. Leipzig.

Krystall-Eis
Telephon 11-3300. Krystalleisfabrik und Kühlhallen A.-G. Leipzig-A. Prospekte gratis.

Taen Arr Hee's
hee-Import-Haus Dresden-A.
von 2 Mark pro Pfund an.
Niederlage zu Original-Preisen bei **Reichert & Richter,** Leipzig, Sophienstrasse 8.

Aepfelwein
in hervorragender, unübertroffener Güte von
Joh. Georg Rackles, Hoflieferant,
Frankfurt a. Main.
Apfelwein-Kelterei, Versand-Geschäft.
Senior-Geschäft
der Frankfurter Apfelwein-Versand-Industrie.
Vertreter: **C. A. Bach,** Leipzig, Querstraße 7.